

Durchführung der Studie und Auswertung der Daten

1.) Ablauf der Tests an deutschen Schulen

- notwendige Zahl von Schulen aller Schularten und die Schüler der jeweiligen Schule per Zufallsprinzip ausgewählt
- Sicherstellung der Widerspiegelung der tatsächlichen Gegebenheiten => Länder, in denen weniger als 80% der Ausgewählten teilnehmen vom internationalen Vergleich ausgeschlossen

2.) Auswertung der Daten

- **Ziel:** Informationen über die Erträge von schulischen Systemen **aber nicht:** Leistungen einzelner SchülerInnen, Lehrkräfte oder Schulen zu überprüfen
- Namensliste verlässt zu keinem Zeitpunkt die Schule und wird spätestens eine Woche nach letztem Testtag vernichtet
- Testhefte und Fragebögen sofort nach Beendigung von Testleitern aus Schule entfernt
=> Schulpersonal hat keine Einsicht
- viele Schulen wünschen **Rückmeldung**
=> Schule erhält Ergebnisprofil nach Abschluss der Untersuchung
- Rückmeldungen ausschließlich für betreffende Schulen zugänglich und nur für schulinterne Zwecke

Definition:

Lesekompetenz ist die Fähigkeit, geschriebene Texte unterschiedlicher Art in ihren Aussagen, ihren Absichten und ihrer formalen Struktur zu verstehen und in größeren Zusammenhang einzuordnen, sowie Texte für verschiedene Zwecke sachgerecht nutzen zu können.

- breite Palette verschiedener Texte
- PISA bezieht zusätzlich Texte ein, in denen die Information nicht fortlaufend dargestellt wird
(Formulare, Grafiken, Karten, Diagramme etc.)
- nicht grundlegende Lesefertigkeiten erfassen
- wird untersucht, inwieweit Jugendliche in der Lage sind Texte zu verstehen und einzuordnen
 - => folgende Aspekte des Textverständnisses erfasst:
 - einem Text Einzelinformationen entnehmen
 - ein breites, allgemeines Verständnis der Aussage eines Textes entwickeln
 - eine ausschließlich auf den Text selbst bezogene Interpretation erarbeiten
 - Inhalt und Form eines Textes in einen breiten Zusammenhang einordnen und kritisch bewerten
- Texte, die für verschiedene Lesesituationen geschrieben wurden
 - => große inhaltliche Vielfalt
- internationale Test durch nationale Zusatzaufgaben ergänzt
(=> überprüfen inwieweit Leser sich Inhalt aneignet)
 - => SchülerInnen beantworten in diesem Teil Fragen **ohne** zum Text zurückblättern zu können

Ergebnis Deutschland

- Lesekompetenz bei PISA 2000 Schwerpunktgebiet
- Bezugspunkt für Vergleich = PISA 2000 => OECD-Mittelwert 2003: 494 Punkte
- **Deutschland 2003:** Mittelwert von 491 Punkten
=> internationaler OECD-Durchschnitt
- große Streuung der Lesekompetenz in Deutschland
- asymmetrisch nach links verschobene Verteilung => **besondere Probleme im unteren Viertel der Leistungsverteilung**

Veränderungen in der Lesekompetenz gegenüber PISA 2000

- **Ergebnis für Deutschland:** Zunahme von 7 Punkten, aber nicht signifikant
=> **Stabilisierung des Kompetenzniveaus**
- **in keiner Schulform** in Deutschland seit 2000 **signifikante Veränderung der Lesekompetenz**

Zusammenfassung

- vergleichbare Probleme wie 2000 im Bereich der Lesekompetenz
- Lage im internationalen Vergleich leicht gebessert
=> Deutschland liegt nun im internationalen Durchschnittsbereich
aber: keine substantielle (= statistisch abgesicherte) **Verbesserung der Lesekompetenz**
- Anteil der SchülerInnen, die aufgrund ihrer Lesekompetenz schlechte Chancen für Ausbildung und gesellschaftliche Teilhabe besitzen, mit fast einem Viertel unverändert groß